

„Leise-Festival“ im Städtischen Lapidarium

Zum ersten Mal öffnet am 17. und 18. August das „Leise-Festival“ im Städtischen Lapidarium seine Pforten. Mitten im pulsierenden Herzen der Stadt lädt das Festival auf eine zweitägige Reise des Innehaltens und der Stille ein und verspricht mit einer Vielzahl an Veranstaltungen, die Sinne zu schärfen, innere Ruhe zu fördern und zu zeigen, wie kraftvoll „Leise“ sein kann.

Die Veranstaltungen beleuchten die Bedeutung von Stille in unserem hektischen Alltag. Neben öffentlichen Führungen durch das Städtische Lapidarium und der Fotografie-Ausstellung Rückzugsort(e) umrahmen das Yoga Loft Süd, Yade Yoga, Jasmin Hofer und Wiebke Siebert die beiden Festivaltage mit Yoga und Meditations-Einheiten. Beim Aktzeichnen des Werkstatthaus, beim Lauschen der Märchen von Dahab Paulos oder beim Traumfängerbasteln haben die Teilnehmenden die Möglichkeit zur Entschleunigung. Die „silent ladies_“ hinterfragen in ihrem Stück Strukturen, die sonst verschwiegen werden und regen zum Nachdenken über das „Leise sein in lauten Zeiten“ an. Die Schreibwerkstatt der Akademie für gesprochenes Wort ermutigt die Teilnehmenden, ins Schreiben zu kommen und die Poesie im Alltäglichen zu entdecken. Bei dem Projekt „Dreaming in women*“ wird gemeinsam gelesen. Für die musikalische Begleitung sorgen die Musikerinnen und Musiker MarkMoon und JOERA und laden mit akustische Klängen und silent beats zum Verweilen und Tanzen ein. Kulinarisch werden die Besuchenden vom Weingut Diehl unter anderem mit dem alkoholfreien Wein Vinø versorgt und können sich durch die veganen Food- Erlebnisse des Studio Ratadi testen. Damit zeigt das Leise- Festival, dass Leise und Festival zusammenpasst und bietet die Gelegenheit, dem hektischen Treiben des Alltags zu entkommen. Es schafft einen Raum, in dem die Besuchenden das verborgene Paradies des Lapidariums erkunden können – einen Ort, an dem die Zeit stillzustehen scheint und der Lärm der Außenwelt zu einem fernen Echo wird – Willkommen zum Leise-Festival!

Zusätzliche Programmpunkte werden über die Website und die Social-Media-Kanäle des Städtischen Lapidarium @lapidarium_stuttgart kommuniziert.

Programm Leise- Festival 2024:

Samstag, 17.08.2024 10 Uhr Opening Meditation mit Maja Hoffmann „MAJA MEDITATION“

Diese Meditation, die sowohl für Anfänger*innen als auch Fortgeschrittene geeignet ist, lädt zu einer bewussten Entspannungspause ein und schafft einen Raum für Achtsamkeit, Erdung und tiefere Verbindung. Maja Hoffmann kombiniert in dieser Meditation verschiedene Techniken und Ansätze, die die eigene Selbstwahrnehmung stärken und für innere Klarheit und Ausgeglichenheit sorgen. Natürlich gibt Maja in dieser „Session“ auch Tipps für eine regelmäßige Meditationsroutine mit. Kostenfrei, ohne Anmeldung, bitte eigene Matten mitbringen

11 Uhr Yoga Loft Süd- Vinyasa Yoga Flow mit Sonja

Dieser Vinyasa Yoga Flow stellt eine dynamische, kraftvolle Yoga-Einheit dar, um energetisiert und gestärkt in den Tag zu starten. Die Stunde wird von Musik untermalt und schließt mit einer langen Tiefenentspannung ab. Sie ist sowohl für Anfänger*innen als auch für Fortgeschrittene geeignet. Kostenfrei, ohne Anmeldung, bitte eigene Matten mitbringen

12 Uhr Workshop Poetry Slam & kreatives Schreiben mit Marius Loy

Eine eigene Stimme, der eigene Ausdruck, die richtigen Worte finden: Poetry Slam ist das Format der Stunde. Dieser Workshop ist eine Einführung in die Geschichte und Gegenwart der deutschsprachigen Poetry Slam Szene und ein Kurs, der Spaß am Schreiben und dem Auftreten mit selbst verfassten Inhalten macht. Mithilfe einfacher Schreibspiele lernen die Teilnehmenden, einen prosaischen oder lyrischen Text so aufzubauen, dass er für den Vortrag auf der Bühne funktioniert. Im Lauf des Workshops erstellen die Teilnehmenden einen eigenen Text und üben im geschützten Rahmen den Vortrag vor Publikum. Dauer ca. 3 Stunden. Eine Kooperation mit der Akademie für gesprochenes Wort.

Kostenfrei, ohne Anmeldung, bitte Papier und Stifte mitbringen

15 Uhr Lesung afrikanischer Märchen- "Schweigen bringt Weisheit der Ahnen"

erzählt ein afrikanisches Sprichwort. Was erzählen uns unsere Ahnen in ihren Geschichten über die Stille, ihren Geschichten über die Zeit. Und was hat Stille mit der Zeit zu tun. Wusstest Du es schon? Die Europäer mögen die Uhr erfunden haben, aber die Afrikaner, die Zeit.

Geschichten, Märchen und Erzählungen...rund um die Welt, erzählt von Dahab Paulos.

Kostenfrei, ohne Anmeldung

15 Uhr Hatha Yoga meets Vinø mit Julia Yade

Hatha Yoga meets Vinø verbindet harmonisch zwei scheinbar gegensätzliche Elemente: Die Praxis des Yoga und den Genuss eines Glases alkoholfreien Weins der Stuttgarter Marke Vinø.

Die Teilnehmenden erleben eine achtsame, fließende Hatha Yoga Stunde, die sowohl für Anfänger*innen als auch für Fortgeschrittene geeignet ist, begleitet von einem Glas Vinø auf und neben der Matte.

Unter der Anleitung von Yogalehrerin Julia Yade fließen die Teilnehmenden durch eine Reihe von Asanas (Körperhaltungen), unterstützt von bewusster Atmung und achtsamer Meditation.

Ohne Anmeldung, bitte eigene Matten mitbringen.

19 Uhr Yoga & Meditation mit Jasmin Hofer

Die Yogaeinheit beginnt mit einem herzlichen Welcome, gefolgt von einer 15-minütigen Meditation, die uns im gegenwärtigen Moment verankert. Danach folgen 60 Minuten Yin Yoga mit langsamen, meditativen Bewegungen und tiefgehender Entspannung. Der Fokus liegt hierbei auf der tiefen

Entspannung des Körpers und der Förderung eines ruhigen Geistes. Abgerundet wird die Einheit durch ein ausgedehntes Shavasana, um die Wirkung der Praxis zu vertiefen und vollständig zu entspannen. Kostenfrei, Spenden erbeten, ohne Anmeldung, bitte eigene Matten mitbringen

20 – 22 Uhr Silent Beats mit JOERA

JOERA bewegt sich schon seit ihrer Kindheit spielerisch zwischen verschiedenen Genres und ist als Künstlerin vielseitig aufgestellt. Neben ihrem Dasein als klassische Musikerin und Studentin an der HMDK Stuttgart hat sie eine große Leidenschaft für elektronische Musik und versteht es, diese stets mit ihrem Publikum zu teilen. „Deep, groovy und treibend“ - so kann man ihren Sound beschreiben. Als DJ hat JOERA mit ihren energiegeladenen Sets bereits die Tanzflächen in Stuttgart und Spanien zum Beben gebracht. Mit Hilfe von Silent-Kopfhörern können Besuchende ihren Beats im Städtischen Lapidarium ganz in Ruhe lauschen.

Kostenfrei, ohne Anmeldung

21 Uhr Stummfilmkino

Die Open-Air-Stummfilmkino-Vorführung lädt dazu ein, die Magie des Films ohne Ton neu zu entdecken. Kostenfrei, ohne Anmeldung, gerne Picknickdecken mitbringen

Sonntag, 18.08.2024 10 Uhr Yoga Loft Süd- Hatha to Yin Yoga mit Ilona

Hatha to Yin steht für die bewusste Kombination aktiverer wie auch ruhigerer Yoga Asanas (Körperhaltungen). Ilona führt die Teilnehmer*innen in dieser Stunde durch eine tiefe Selbsterfahrung auf körperlicher wie auch geistiger Ebene und schenkt ihnen eine stimmige Balance aus Aktivierung und Entspannung. Die Stunde ist für Anfänger:innen wie auch Fortgeschrittene geeignet. Kostenfrei, ohne Anmeldung, bitte eigene Matten mitbringen

10 Uhr Aktzeichnen Pleinair Matinee – Sonntägliche Zeichen Session in der außergewöhnlichen Szenerie des Lapidariums

Inmitten von Natur und umgeben von beeindruckenden Skulpturen, können die Teilnehmenden die Kunst des Aktzeichnens entdecken. Eine Kooperation mit dem Werkstattthaus Stuttgart.

Der Beitrag zum Modellhonorar von 7 Euro (Schüler*innen, Studierende, Erwerbslose) und 10 Euro für Verdienende*innen erfolgt bei der Anmeldung, Teilnahme nur mit Anmeldung. Anmeldung ab 01.08.2024 über: <https://werkstattthaus.net/werkstaetten/malerei/>

11.30 – 13 Uhr Traumfängerbasteln – Träume einfangen im Grünen

Beim Basteln von Traumfängern unter freiem Himmel entfaltet sich eine Welt voller Fantasie und Kreativität, in der einzigartige Kunstwerke entstehen. Für Kinder ab 6 Jahren, max. 15 Kinder + Begleitperson, kostenfrei, ohne Anmeldung.

13.30 Uhr Führung durch das Lapidarium auf Ukrainisch

Die Führung durch das städtische Lapidarium gibt einen einzigartigen Einblick in die Bau- und Kulturgeschichte der Stadt Stuttgart. Anna Wetzler-Manyuk führt die Besuchenden auf Ukrainisch in die Besonderheiten des Freilichtmuseums ein und präsentiert die historische Parkanlage als eine Art „steinernes Bilderbuch“ der Stadtgeschichte.

Kostenfrei, ohne Anmeldung, die Führung ist auf 20 Teilnehmende pro Gruppe begrenzt

14 Uhr NICHTS BLEIBT MEIN HERZ UND ALLES IST VON DAUER (Erich Kästner) Augustlesung mit "Dreaming in women*" – öffentliches Lesen als subversive Praxis

Durch das gemeinsame, laute Lesen von poetischen Texten, wird dazu eingeladen, die gemeinsame Vorstellungskraft anzuregen und zusammen eine andere Welt zu imaginieren. Das Kollektiv "Dreaming in Women*" liest angekündigt und unangekündigt im privaten und öffentlichen Raum, als Intervention, Konversation, poetische Recherche, Performance und Zusammenkunft. Lesen ist eine Praxis des Wachbleibens und körperlichen Wahrnehmens – ausgehend von einer intersektionalen, queer*feministischen Perspektive. Die Lesung ist offen für alle, insbesondere für FLINTA*. Kostenfrei, ohne Anmeldung

15 Uhr "I choose No"- Eine Theaterperformance der silent ladies_ über Nicht-Mutterschaft

Ist Frausein zwingend mit Mutterschaft verbunden? Die silent ladies_ stellen Fragen rund um gewählte Nicht-Mutterschaft und deren Stigmatisierung und zeigen, dass die biologische Uhr eigentlich nicht tickt. Thematisiert werden dabei Aspekte wie unbezahlte Care Arbeit, konservative Rollenbilder, Religion, historische und medizinische Umstände. Es wird humorvoll mit Klischees wie dem „Mutterinstinkt“ aufgeräumt, über das Tabuthema Sterilisation gesprochen. Frei nach dem Motto "Feminism has no gender" suchen die silent ladies_ nach neuen Wegen, um sich und andere zu empowern. Daher sind die silent ladies_ NOT silent.

kostenfrei, ohne Anmeldung

15 Uhr Hatha Yoga meets Vinø mit Julia Yade

Hatha Yoga meets Vinø verbindet harmonisch zwei scheinbar gegensätzliche Elemente: die Praxis des Yoga und den Genuss eines Glases alkoholfreien Weins der Stuttgarter Marke Vinø. Die Teilnehmenden erleben eine achtsame, fließende Hatha Yoga Stunde, die sowohl für Anfänger*innen als auch für Fortgeschrittene geeignet ist, begleitet von einem Glas Vinø auf und neben der Matte. Unter der Anleitung von Yogalehrerin Julia Yade fließen die Teilnehmenden durch eine Reihe von Asanas (Körperhaltungen), unterstützt von bewusster Atmung und achtsamer Meditation. Ohne Anmeldung, bitte eigene Matten mitbringen

16 – 18 Uhr RaTaDi Food Installation

studio ratadi ist ein Zusammenschluss von Diana Scholl, Tara Hariri vom Mangiare Collective und Raoul Grossmann. Seit 2022 bringen sie an den schönsten und unterschiedlichsten Orten Menschen zusammen und kreieren vegane Food-Erlebnisse. Dieses Jahr werden sie im Lapidarium in Stuttgart Station machen und einen kleinen Beitrag zum Leise Festival leisten. Kostenfrei, ohne Anmeldung

18 Uhr MarkMoon Konzert

Die Musik des Stuttgarter Singer/Songwriter MarkMoon variiert zwischen sentimental Balladen und fetzigen Vanlife-Sommersongs. Durch seine zahllosen Auftritte als Straßenmusiker, auf Festivals, in Bars, Clubs oder als Leadsänger der Band SHIMMER, ist MarkMoon in der Lage, mit seiner Gitarre, Mundtrompete und herausragender Stimme, jede Zielgruppe in seinen Bann zu ziehen. Kostenfrei, ohne Anmeldung, gerne Picknickdecken mitbringen

19 Uhr Compassionate Embodiment – Sanfte Selbstbegegnung für ein ganzheitlich gestärktes Selbst mit Wiebke Siebert

In dieser Session führt Wiebke Siebert durch eine Vielzahl verschiedener Erfahrungen. Durch eine fein abgestimmte Komposition aus bewusster Atmung, Meditation und somatischer Achtsamkeit haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, ganz neue Erkenntnisse über sich selbst zu gewinnen und auf eine wohlwollende, neugierige Weise mit sich in Kontakt zu treten. Die körperbasierten Übungen unterstützen dabei, ein tieferes Verständnis für die Weisheit des Körpers (Soma) zu erlangen, das Nervensystem zu regulieren und innere Ressourcen wie Mitgefühl, Selbstvertrauen und Resilienz zu kultivieren.

Kostenfrei, ohne Anmeldung, bitte eigene Matten mitbringen

Samstag, 17.08.2024 und Sonntag, 18.08.2024

Öffentliche Führungen durch das Lapidarium

Samstag und Sonntag jeweils um 11,14 und 16 Uhr. Kostenfrei, ohne Anmeldung, die Führungen sind auf 20 Teilnehmende pro Gruppe begrenzt.

Fotografieausstellung „Rückzugsort(e)“

Mit der Fotografieausstellung „Rückzugsort(e)“ in der Open-Air-Parkanlage des Städtischen Lapidarium beleuchtet die Fotografin Luna Kloess die Bedeutung von Rückzugsorten im digitalen Zeitalter. Die Besuchenden erwartet eine visuelle Reise durch persönliche Rückzugsorte junger Menschen sind eingeladen, das Lapidarium selbst als Ort der Ruhe und Erholung neu zu entdecken und über ihre eigenen Pausen und Rückzugsorte im Alltag zu reflektieren.

Kostenfrei, ohne Anmeldung.

Jeweils ganztägig.

Das Leise-Festival ist gefördert aus Landesmitteln durch die Arbeitsstelle für literarische Museen, Archive und Gedenkstätten in Baden-Württemberg (Deutsches Literaturarchiv Marbach).

Städtisches Lapidarium

Das Städtische Lapidarium im Stuttgarter Süden ist für viele Menschen ein Lieblingsort, eine grüne Oase der Entspannung und ein Geschichtsbilderbuch zum Spazieren. Das Städtische Lapidarium ist Heimat für eine umfangreiche Kollektion von historischen Objekten, darunter Plastiken, Marmorskulpturen sowie einer Wandelhalle mit Antikenwand die eine Vielzahl von Fragmenten römischer Antiken zeigt. Die ausgestellten Skulpturen sowie die Überreste Stuttgarter Gebäude sind sorgfältig in einem malerischen Garten arrangiert. Dieser märchenhafte Park lädt zu einer Zeitreise ein, die die Besucher*innen mit der reichen Baugeschichte der Stadt Stuttgart verbindet.

Das Lapidarium ist im unteren Garten eingeschränkt rollstuhlgängig. Der Zugang für Rollstuhlfahrer*innen ist über den Eingang an der Willy-Reichert-Staffel möglich. Es gibt eine behindertengerechte Toilette.

Städtisches Lapidarium, 5. Mai bis 6. Oktober 2024, Mittwoch, Samstag und Sonntag 14–18 Uhr, Mörikestraße 24/1, 70178 Stuttgart, Eintritt frei.